

Protokoll zum AK-Treffen im Schuljahr 2023/24 Arbeitskreis Oschatz

Datum: 27.01.2025
Uhrzeit: 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Robert-Härtwig-Schule Oschatz
Anwesende: siehe Teilnehmerliste

1. Begrüßung

Durch die Vorsitzende des AK Oschatz, Mandy Herfurth, wurde die Versammlung eröffnet und die Teilnehmer begrüßt.

2. Schulführung

Nach der offiziellen Eröffnung der Versammlung übernahm die Schulleitung das Wort. Sie sprach ausführlich über die Schule und thematisierte sowohl positive Entwicklungen als auch Herausforderungen. Der Vortrag wurde von den Elternvertretern positiv aufgenommen.

Im Anschluss führte die Schulleitung die Elternvertreter durch die Schule und zeigte einige Räumlichkeiten. Diese Schulführung bot einen guten Einblick in die Gegebenheiten und die Ausstattung der Schule. Danach wurde die Versammlung mit den weiteren Tagesordnungspunkten fortgesetzt.

3. Bericht der Schulsozialarbeiterin

Die Schulsozialarbeiterin berichtete über ihre vielseitigen Aufgaben an der Schule. Zusammen mit ihrer Kollegin, welche sich derzeit in Elternzeit befindet, führen sie unter anderem Präventionsarbeit durch, Projekte und bewegliche Pausen. Sie betreuen zu 40 % einzelne Schüler und führen zu 60 % Gruppenarbeiten durch. Beide Schulsozialarbeiterinnen sind bei der Kindervereinigung Leipzig angestellt.

Anfrage zum Umgang mit rechtsextremen Tendenzen: Nach dem Beitrag der Schulsozialarbeiterin wurde von einem Elternvertreter die Problematik rechtsextremer Tendenzen angesprochen. Dabei wurde die Frage gestellt, wie man solchen Entwicklungen präventiv und wirkungsvoll begegnen könnte.

Eine konkrete Lösung wurde während der Versammlung nicht erarbeitet. Es wurde jedoch angeregt, mögliche Ansätze wie Aufklärungsarbeit, die Förderung von Toleranz oder die Zusammenarbeit mit Fachstellen in Betracht zu ziehen und das Thema weiter zu verfolgen.

4. Jahresrückblick

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine spezifischen Inhalte oder Beiträge vor, die während der Versammlung festgehalten wurden.

5. Flexa - Bus

Durch die anwesenden Mitglieder vom Vorstand des KER wurde ein Überblick über das gemeinsame Treffen mit dem Verantwortlichen der Schülerbeförderung und dem Vorstand des KER gegeben. Aufgrund von Sparmaßnahmen ist es notwendig, Buslinien mit geringer Auslastung einzuschränken oder einzustellen. Diese Maßnahmen werden schrittweise umgesetzt.

Dank bereitgestellter Fördermittel konnte jedoch das Pilotprojekt Flexa-Bus, das zunächst in Eilenburg startete und später auf Delitzsch und Taucha ausgeweitet wurde, auf den gesamten Landkreis Nordsachsen ausgedehnt werden. Die Umsetzung erfolgte ab Mitte Dezember. Der Flexa-Bus verkehrt täglich von Montag bis Sonntag zwischen 5:00 Uhr und 21:00 Uhr und ersetzt den bisherigen Rufbus-Service. Fahrten können sowohl online als auch telefonisch gebucht werden, wobei die Onlinebuchung bevorzugt wird. Um eine Fahrt zu buchen, muss ein Zeitfenster von mindestens 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrt eingehalten werden, sofern keine reguläre Busverbindung 30 Minuten davor oder danach verfügbar ist. Der Flexa-Bus bringt die Fahrgäste entweder direkt zum Ziel (mindestens 1 km entfernt) oder zum nächstgelegenen Umsteigepunkt, wobei das Ziel maximal 25 km entfernt sein darf.

- telefonische Buchung Montag bis Freitag von 07:00 bis 16:00 Uhr unter der **Telefonnummer: 03435 90 60 96**
- online Buchung rund um die Uhr unter <https://rufbus-flex.de/login>

6. sonstige Themen

- Hinweis: Der Link zu den Versammlungsprotokollen befindet sich jetzt auch auf der Startseite (etwas nach unten scrollen), um die Zugänglichkeit insbesondere auf Mobilgeräten zu verbessern
- Informationen zur Berufsorientierung und neue Präventionsmaßnahmen sind auf der Webseite verfügbar
- Nutzung von Email-Adressen mit Schulnamen wird empfohlen, um die Zuordnung zur Schule zu erleichtern, Rückmeldungen eindeutig zu machen und die Pflege des Email-Verteilers zu erleichtern

Ines Hofmann
Schriftführung KER Nordsachsen